



mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See
in Schleswig-Holstein



JAHRGANG 12
AUSGABE 7
JULI 2022

*...wie Wissenschaft
Wissen schafft...*



Voigt

Hauptstraße 2a · 23715 Hutzfeld
Telefon 04527/217



Wahre Liebe kribbelt nicht. Sie brutzelt.

Wir ♥ Lebensmittel. 

+++ **Postservice** +++ **Lottoannahme** +++ **Bilderservice** +++

 **Wir sind für Sie da.** 

Montag-Samstag 7-20 Uhr · Sonntag 11-17 Uhr



Liebe Leser,



Editorial...

...wie Wissenschaft Wissen schafft können Ihnen die Schüler vom Plöner Gymnasium verraten, die sich in einem Projekt aus dem NaWi-Kurs damit befassen. Gefühlt rasten die ersten sechs Monate des Jahres im Sauseschritt an uns vorbei und schon werden die Tage wieder kürzer. Lassen wir uns dadurch aber nicht entmutigen und freuen uns auf die vielen Aktivitäten rund um die Plöner Seen. Voller Ungeduld warten die Plöner Gildebrüder darauf, den „Papagoy“ von der Stange zu holen.

Werfen Sie gerne einen Blick auf unseren „Überblick“. Es lohnt sich, denn er ist nach langer Zeit zum ersten Mal wieder etwas praller gefüllt. Auch gibt es wieder Neues aus der Geschäftswelt. Natürlich dürfen unsere Klassiker dieses Mal nicht fehlen, sie halten wieder Interessantes, Wissenswertes und Leckeres für Sie bereit.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen. ...und bleiben Sie uns gewogen.
Ihr Wolfgang Kentsch

IMPRESSUM

Herausgeber
KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön
Telefon 0 45 22 / 50 27 73 · Fax 0 45 22 / 50 27 74
info@meinploenerseeblick.de
www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung
KentschMedia
Telefon 0 45 22 / 50 27 73
info@meinploenerseeblick.de

Redaktion
Rüdiger Behrens [RüBe]
Birgit Behnke [bb]
Markus Billhardt [Bi]
Anja Flehmig [AF]
Hans-Hermann Fromm, [HHF]
Uwe Lütjohann, [UL]
Rolf Timm [RoTi]

Anzeigenleitung
KentschMedia
Telefon 0 45 22 / 50 27 73
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Gestaltung, Satz und Layout
KentschMedia, Lange Straße 10 [Bäckertwiete]
24306 Plön

Titelbild: © Uwe Lütjohann

Druck
Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter:
www.meinploenerseeblick.de

AUS DEM INHALT

Editorial	3
Impressum	3
Kulturgut: Das geht unter die Haut	4
Klönschnack vom Gymnasium Schloss Plön	5
Am Wegesrand	6
Mit dem Seekieker um den Großen Plöner See	7
Gildefest der Plöner Schützengilde von 1621	10
Der Sternenhimmel über den Plöner Seen im Juli 2022	12
Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!	13
Ein Herz für Hund und Katz	13
Ein Schwenk um den Neukirchener See	14
B.S.S Karosserie & KFZ Mechanik Service in Plön	15
Eene Idee	16
Kiek mol an: Kuschneln	16
Überblick	17
Trauerwandern	18
Kreuzworträtsel	19

DR. KLEIN
DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

Wenn es um Ihre Baufinanzierung geht:
Vertrauen Sie dem Testsieger!

- maßgeschneiderte Finanzierungen
- ausgezeichnete Top-Konditionen

Ihr Baufinanzierungs-Spezialist vor Ort



Michael Ober
Lange Straße 55 in Plön
Tel.: 0 45 22 / 74 69 51
www.drklein.de

Maklerverbund Nord Versicherungsmakler Finanzmakler
kompetent - neutral - unabhängig
TOP-Versicherungsprodukte für Gewerbe und Privat
Versicherungsmakler Jürgen Boje
Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz
Telefon 0 45 26 / 84 74 · Telefax: 0 45 26 / 33 90 41
E-Mail: j.boje@maklerverbund-nord.de

Café und Restaurant Markt 11
Inh. Petra Klassen & Christine Eckmann
Plön · Markt 11 · © 0 45 22 / 50 27 60

Montag	10 – 20 Uhr	Donnerstag	10 – 20 Uhr
Dienstag	Ruhetag	Freitag	10 – 20 Uhr
Mittwoch	10 – 20 Uhr	Samstag u. Sonntag	10 – 20 Uhr

TAXI BAHNSEN
Großbraumtaxi für 8 Personen **Plön (0 45 22) 24 00**
oder **78 99 99**
SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT
Gebührenfrei 08000 78 99 99
D1-Mobil 01 51 / 15 59 23 74

NAH
Neubau • Altbau • Holzbau
DACHDECKEREI
Dachdeckerei NAH GmbH | Inhaber: Nico Ackens

DER GEHT AUF'S HAUS!

Auch für kleine Reparaturen.
Jetzt Angebot anfordern!

Tel. 04383 8613951
Mobil 0176 62648283
E-Mail info@dachdeckerei-nah.de

Das geht unter die Haut

Die Sonne bringt sie jetzt wieder an den Tag, die Kunstwerke der Körperkultur zeigen sich der Öffentlichkeit. Ein kleines schüchternes Blümchen am Knöchel, Schriftzeichen aus fernen Sprachen, Ornamentbänder am Oberarm, Porträts, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wer seinen Körper schön machen will, greift zur Tätowierung, die von Künstlern in die Haut geritzt wird, die wirklich was draufhaben. Nicht nur in Schwarz-Weiß, Farbe ist im Moment schwer angesagt.

Wer sich für ein individuelles Tattoo entscheidet, weiß genau, dass dieser Schmuck ein Leben lang hält. Spontane Entscheidungen aus Jux sollt man lieber lassen, denn die Farbpigmente lassen sich - falls man es sich doch anders überlegen sollte - nur per Laser wieder entfernen. Das macht nicht nur böse Aua, die langwierige Prozedur hinterlässt auch eine ordentliche Narbe. Also lieber in aller Ruhe überlegen, bevor man sich unter die Nadel legt.

Es bleibt ein Statement, welches Motiv auch immer gestochen werden sollte.

Es kann ein Rangabzeichen für die soziale Stellung sein, ein Ehrenzeichen, ein Signal für die Zugehörigkeit zu einer Gruppe oder sogar ein Protest gegen geltende Normen. Was heute zum modischen Mainstream gehört, war in frühen Zeiten mehr als umstritten. Bestimmte Tattoos brachten immer einen Hauch von Randgruppen mit, die sich außerhalb gesellschaftlicher Normen bewegten. Und bestimmte Tätowierungen, die Menschen zur Ware degradierten, sind einfach Tabu. So ein widerwärtiger Missbrauch darf nie vergessen werden.

Und steht auf einem ganz anderen Blatt.

Dabei hat die Körperkunst eine lange Tradition. Sogar Ötzi, die Mumie aus dem Eis, hatte Tattoos. Also ist das der Beweis, das schon in der Steinzeit die Tätowierung bekannt war. Linien an der unteren Wirbelsäule, Streifen am Fußknöchel und ein Kreuz an der Innenseite des rechten Knies ließen die Wissenschaftler nicht schlecht staunen. Man geht davon aus, dass es die Naturvölker waren, die wahre Meister dieser Kunst waren. Ausgehend von Polynesien, wo die reiselustigen Maoris den Pazifik eroberten, kam die Kunst des Tattoos nach Tahiti.

Seefahrer verbreiteten den Brauch dann über die ganze Welt. Ob Inuit, Maya oder Azteken, allen war die Herstellung bleibender Bilder auf der Haut bekannt. Sie sind an ägyptischen Mumien zu bewundern. Kaiserin Sissi von Österreich war ebenso tätowiert wie die Kreuzfahrer des Mittelalters. Die herausragende japanische Irezumi-Kultur bedeckt immer große Flächen der Haut, die kunstvollen Motive sind vielfältig und geschichtsträchtig. Da schlängeln sich Drachen, spiegelt sich die Liebe der Japaner zur Natur, erhöhen die Symbolik der Schriftzeichen und präzise Muster in kräftigen Farben. Alle

Motive haben eine individuelle Symbolik und sollten niemals willkürlich gewählt werden. Was bei den Ureinwohnern Japans, den Ainu, Tradition war und ihre gesellschaftliche Stellung dokumentierte, diente schlicht der gesellschaftlichen Kommunikation.

Erst die Mode machte Tätowierungen gesellschaftsfähig. 1981 präsentierte Issey Miyake seine Tattoo-Kollektion, Jean-Paul Gaultier folgte mit den Sailor Jerry-Modellen und schon wurden die Bilder auf der Haut gesellschaftsfähig. Selbst in Kreisen, die wohl bisher eher die Nase gekräuselt hätten, als sich mit Bikern, Rock 'n Roll-Stars wie Iggy Pop oder Seeleuten gemein zu machen.

Was aus Protest gegen geltende Normen und Bekenntnis zu Gegenkulturen begann, war schnell vergessen und bevölkerte nun die Roten Teppiche der Oskar-Verleihung, wo Stars in den feinsten Designer-Roben ihre Tattoos präsentierten. Wer heute Sportveranstaltungen sieht, hat auch einen freien Blick auf die momentan angesagten Tattoo-Motive. Die Körperkunst ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen und lebt friedlich mit in der Öffentlichkeit mit Motiven der Hells Angels oder Mitgliedern der Yakuza, den japanischen Verbrechersyndikaten, im öffentlichen Raum.

Tattoos gelten als modisch, erotisch und chic. Sie sind einfach nur eine Zierde ihres Trägers, ohne mit der Sinnfrage einer tieferen Bedeutung belastet zu sein.



Gutschein im Wert von **500 €**
für eine Immobilienbewertung

Jetzt Termin vereinbaren:
04522 - 80 80 800

LANGNER | BURMEISTER
Immobilien

Vorstadt 5, 24306 Rixdorf
T 0 45 22 - 50 39 03 · Mobil 0160 - 96 21 56 48
www.garten-bäume-rose.de
info@garten-bäume-rose.de

FRANK @ ROSE
Gartengestaltung und Baumpflege

RAL
BAUMPFLEGE
PARCOURS 2017

Die *beste* Mannschaft für Ihre *Augen* und *Ohren*

Langenrade 2 b · 24326 Ascheberg
www.schmidts-augeblick.de
f Schmidt's Augenblick
@schmidts_augeblick
04526 - 338281

Schmidt's augenblick
augenoptik & hörakustik

Klönschnack vom Gymnasium Schloss Plön

Die bleiernen Corona-Jahre führten ja bekanntlich auch bei uns dazu, dass viele schulische Aktivitäten außerhalb des Unterrichts garnicht mehr durchgeführt werden konnten. Umso mehr freuen wir uns, dass nun auch Arbeitsgemeinschaften und Projekte wieder möglich sind, so dass unsere Schule die Gelegenheit genutzt hat, vor den Sommerferien eine Projektwoche mit den Schüler:innen durchzuführen. Eigentlich fand diese Projektwoche stets in der kalten Jahreszeit statt, wenn das Orchester, die Schulband sowie die Schülerchöre auf dem Scheersberg waren, um für zukünftige Aufführungen intensiv zu proben. Diese Proben wurden nun in den Sommer verlegt und so konnten

neben intensiven Musikproben auch Projekte zum Beispiel draußen am Bootshaus oder auf den Beachvolleyball-Feldern in Plön stattfinden. „Unsere Schülerinnen und Schüler hatten ja in den letzten zwei Jahren eine harte Zeit und mussten auf viele Dinge verzichten. Mit dieser Projektwoche wollen wir ihnen auch mal eine Abwechslung zum normalen Schulalltag bieten, auf die sie so lange verzichten mussten,“ sagt dazu Mittelstufenleiterin Karin Romming. Dazu haben das Kollegium, aber auch einzelne Oberstufenschüler, über vierzig zum Teil sehr unterschiedliche Projekte angeboten, die von der Organisatorin Katrin Grimm entsprechend mit Interessenten angefüllt wurden: Angefangen

beim Bau von Wasserraketen über schulnahe Themen wie „Anne Frank“ oder „experimentelle Chemie“ hin zu „Plattdörsch“ und dem „Backen von Torten“ gab es eine bunte Mischung, so dass für Jeden und Jede etwas dabei gewesen sein dürfte. Auf jeden Fall war der Schülerschaft, aber auch den Pädagog:innen anzumerken, wie sehr ihnen diese Art gemeinsamer Beschäftigung in den letzten Jahren gefehlt hatten. Ein eigenes „Projekt“, dass ich früher bereits mit vielen Oberstufenkursen durchgeführt habe, konnte vor einiger Zeit ebenfalls wieder stattfinden: Mit meinem NaWi-Kurs der neunten Klassen nahmen wir uns eine Untersuchung der Gewässerqualität des

Plöner Sees inklusive Beobachtung des Planktons vor. Für die Schüler:innen ist es immer ein eindrucksvolles Erlebnis, sich die winzigen Lebewesen, die in den heimischen Seen herumschwimmen, einmal durch ein Mikroskop ansehen zu können.

**Bis zum nächsten Mal
Uwe Lütjohann
Gymnasium Schloss Plön**



Markise: STAAL

Markisen
Jalousien | Rollläden

Besuchen Sie unsere Fachausstellung!

Plön, Eutiner Str. 25
direkt an der B 76
Tel. 04522-765 94 94
www.staal.de

STAAL
JALOUSIEN
ROLLLADEN
MARKISEN
mein Sonnenschutz

Droht u. a. der Brückenstraße der Verkehrskollaps

Es gibt Tage und Zeiten, da fahre ich nicht mehr gerne durch die Brückenstraße. Natürlich gibt es „Schlaumeier“, die sagen: „Brauchste auch nicht. Fahre die Rodomstorstraße bis zur B76 und dann je nach Bedarf rechts oder links ab!“ Stimmt, mach ich aber nicht immer gern, da die Rodomstorstraße jetzt eine Fahrradstraße wird/ist. Schüler verhalten sich an der Kreuzung, auf dem Bürgersteig und beim Radeln auch nicht immer umsichtig. So „verschwinde“ ich vom Parnass kommend immer gern in der Brückenstraße, wenn ich Richtung Kiel muss. Ich weiß, kontraproduktiv!! Besonders schlimm ist es in der Brückenstraße ab der Brücke bis zur Rodomstorstraße abends und am Wochenende, wenn viele dortige Anwohner zuhause sind und ihre Autos statt auf dem

Grundstück auf der Straße parken oder in der Woche, wenn Schulschluss in der Rodomstorschule ist. Der Fahrdienst wartet schon am Ende des Büffelpfades. Jede noch so kleine Lücke ist zugeparkt. Zwar nur für einen kürzeren Moment, das kann bei Verkehr aus Richtung Appelwarder und Rodomstorstraße schon reichen. Nix geht mehr, wenn jemand Richtung Appelwarder unterwegs ist. Ich stelle mir vor, alles zugeparkt, kein Freiraum mehr, um kurz mal reinzuzuschauen. Autos kommen aus der Richtung Appelwarder und aus der Gegenrichtung kommt der Stadtbus. Watt nu? Appelwarder alle zurück? Schnell mal in eine bisher nicht genutzte Grundstückseinfahrt huschen? Ich wäre als Anwohner „begeistert“. Der Bus fährt garantiert nicht zurück. Droht von beiden Seiten dicht.

Das Unglückliche ist, von beiden Seiten fährt man auf einen „Berg“ mit Kurve und kann leider die ganze Straße nicht überblicken. Man fährt immer ein wenig auf gut Glück und hofft, dass keiner von vorn kommt. Und wenn doch, dann beginnt das Zaubern! Wenn man es noch schafft, schnell in die Bürgermeister-Kinderstraße, aber man muss da ja auch wieder raus. Dann kann das Ganze von vorn beginnen. Ein Supergau wäre es, wenn ein Notfallereignis ist und der Krankenwagen oder die Feuerwehr wegen der prekären Verkehrssituation nicht schnell zum Einsatzort kommt. Da zählen oft Minuten. Hier müssen sich viele Beteiligte etwas einfallen lassen. An die Anwohner der Appell, ihre Fahrzeuge pflichtbewusst auf dem Grundstück zu parken, das schafft sicherlich Raum. Mama und Papa sollten ihr Auto dort nicht parken, weil es so schön bequem ist. Es gibt „Elterntaxi“ Parkplätze an der Gemeinschaftsschule. Es ist bestimmt nicht zu viel verlangt, den kurzen Weg mit den Kindern an der Hand über den Zebrastrifen (Vorbild) zum Auto zu gehen. Das schafft Platz in der Brückenstraße. Man könnte natürlich auch mit weißen Begrenzungsstrichen gekennzeichneten Parkraum ausweisen. Aber man weiß ja, in der „Not“ wird gern auf nicht gekennzeichnetem Parkraum geparkt. Das Motto, kurze Wege!! Ausgewiesenes Anwohnerparken ist nicht die gewünschte Idee. Es ist kostenpflichtig und

einen Anspruch auf einen Parkplatz hat man trotzdem nicht. Mir ist klar, eine Lösung für das Problem ist sehr schwierig und hängt auch von der Einsicht und Planung aller Beteiligten ab. Aber, eine Lösung muss m. E. schnell her, so kann es nicht weitergehen. Dadurch, dass es immer mehr Autos im Stadtgebiet gibt, wird es sicherlich nicht einfacher. Aktuell sind Dachdecker in der Brückenstraße tätig. Die Firmenfahrzeuge blockieren natürlich notwendigerweise die Fahrtrichtung Rodomstorstraße. Das macht die Situation z. Zt. nicht einfacher. Das Ende der Baustelle ist allerdings abzusehen.

Die letzte Lösung, aber auch eine Idee wäre, die Brückenstraße in Fahrtrichtung Stadtbus als Einbahnstraße auszuweisen. Dann fließt der Verkehr zumindest. Das wird sicherlich nicht auf viel Gegenliebe stoßen. Die Brückenstraße ist nur ein Beispiel für einige Straßen in Plön, wo dringend etwas passieren muss. Ich weise auf den Heidebleken hin, von der Bergstraße kommend rechts herum sieht es abends und am Wochenende ähnlich aus. Auch hier wäre ein Einbahnstraßen Lösung vielleicht eine Idee, für Entspannung zu sorgen.

Ein absolutes Halteverbot oder ein eingeschränktes Parkverbot in den genannten Straßen möchte sicherlich niemand.

IbB Forensic Engineering Plön
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion

KUS Kfz-Prüfstelle Plön
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen

Öffnungszeiten...
Montag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr · Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3
Telefon 04522 / 7466288
www.kues-ploen.de

M. BUSCH BESTATTUNGEN

*"Manchmal scheint die ganze Welt entvölkert zu sein,
wenn ein einziger Mensch fehlt"*
Alphonse de Lamartine

24306 Plön - Lütjenburger Straße 8 - 0 45 22 - 789 790
www.mbusch-bestattungen.de

Mit dem Seekieker um den Großen Plöner See

Besondere Bustour startete vor einem Jahr

VON MARKUS BILLHARDT

Einfach einsteigen und dabei den Großen Plöner See umrunden und die schöne holsteinische Landschaft erkunden - dies ermöglicht seit einem Jahr der Seekieker. Der Bus fährt stündlich im Uhrzeigersinn um den größten See Schleswig Holsteins und fährt dabei die schönsten Ausflugsziele an. Die etwas andere Rundtour ist Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen in den Sommermonaten stündlich von 9 bis 18 Uhr unterwegs. Der Start- und Zielpunkt am Bahnhof in Plön bietet passende Anschlüsse an die Züge nach Kiel und Lübeck.

Peter Knoke aus Plön hatte die Idee dazu: „Ich habe das Projekt initiiert, da ich den Bedarf dafür gesehen habe. Es ist eine Ergänzung zur Schifffahrt auf dem See und komplettiert das Mobilitätsangebot im Tourismus.“ So könne auch mal das Auto stehen gelassen werden, um eines der interessanten Ziele im Umland zu erreichen. Der Seekieker fährt zu idyllischen Rad- und Wanderrouten, gemütlichen Restaurants und Cafés und beeindruckenden Fotospots. Es warten kulturelle Abstecher und Sehenswürdigkeiten aber auch Badestrände auf die Gäste. Es lassen sich Ausflüge aufs Land mit Sightseeing, dem Schiff oder anderen Aktivitäten auf dem Wasser kombinieren dank dem Hop-on-Hop-off-Prinzip.

Das bedeutet, mit der Rundfahrt-Fahrkarte kann die Fahrt beliebig oft unterbrochen werden. Die Gäste können überall aussteigen und später weiterfahren. „Wir sehen die Tendenz, dass viele Teilstrecken genutzt werden“, so Knoke. Der Einstieg verteile sich auf fast alle Haltestellen. Dabei nutzt der Seekieker vorhandene Haltepunkte, aber es wurden auch drei eigene - zwei in Bosau und einer in Bösdorf - eingerichtet. „Alle sind mit dem Seekieker-Schild gekennzeichnet“, betont der Ideengeber.

Auch wenn das 9-Euro-Ticket nicht im Seekieker gültig ist, für Gäste mit einer Ostseecard ist die Fahrt im Seekieker besonders günstig. Die beliebtesten Punkte, die angesteuert werden, seien Bosau und Plön. Es würde der Bus aber auch zum Golfplatz oder nach Stocksee genutzt. „Es

fahren mittlerweile auch Einheimische mit, wenn sie zum Beispiel mit der Bahn weiterreisen möchten“, so Knoke. Für ihn war es noch das Einfachste, vor dem Start am 1. Juli 2021 den Streckenplan auszuarbeiten, da viele Stationen sich von selbst ergeben haben. Auch einen Busunternehmer mit ins Boot zu holen, war nicht so schwer.

Der bürokratische Aufwand sei für ihn allerdings das Herausforderndste gewesen, erklärt Peter Knoke. Er habe die Konzessionen einholen und Gespräche führen müssen mit den Gemeinden und vor allem den anderen Busunternehmen, damit ein Konkurrenzgedanke ausgeräumt werden konnte. Und so konnte es dann in Zusammenarbeit mit der Tourist-Info Plön losgehen. Der Bus fährt von Plön über Bösdorf, Bosau, Nehnten, Dersau und Ascheberg zurück in die Kreisstadt. Der Einstieg in den Seekieker ist übrigens barrierefrei mit Rollstuhl möglich. Ein kostenfreier Audioguide im Bus informiert über die Entstehung des Großen Plöner Sees und gibt Tipps für Ausflugsziele in der Region.

PREISE

Die Rundfahrt kostet 11 € für Erwachsene. Ermäßigungen gibt es für Kinder bis einschließlich 14 Jahre (6 €), Inhaber von Plöner oder Bosauer Gästekarten (nur 7 €). Familienkarten (2 Erwachsene, 2 Junior bis 17 Jahre (25 €), Gruppenkarten für 4 Personen (35 €) sowie Hunde (2,50 €). Fahrkarten für Teilstrecken (Erwachsene 5,80 / Kinder 3,20 €) oder Fahrräder/Hunde (2,50 € je Teilstrecke) runden das Sortiment ab. Geplanter Kurzstreckentarif vorauss. ab 15.07.2022 (Erwachsene 3,20 € und Kinder 2,50 €)



Copyright hin (TI GPS / Katharina Goede)

Seekieker
Großer Plöner See Bus

8x TÄGLICH

EINSTEIGEN. See kicken. ANKOMMEN.

Map locations: Plön, Ascheberg, Bösdorf, Bosau, Nehnten, Dersau.

Hop-on Hop-off

www.seekieker-bus.de

De POTTkieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// von Birgit Behnke



Italien kennen wir ja, hervorragende Küche in jeder noch so kleinen Osteria. Und Argentinien? Maradona, Gauchos, Maté-Tee und natürlich Tango. Aber wer so gutes Fleisch züchtet, der kann auch damit umgehen. Argentinier sind Weltmeister im Grillen, da sehen die Westeuropäer ganz blass aus. Schließlich haben sie auch das Flanksteak erfunden. Während in Südamerika das offene Feuer zum Einsatz kommt, bleibt hier die unverwüsthliche Holzkohle im Rennen. Wer jedoch so einen hochformidablen Gasgrill besitzt, kann unser nachfolgendes Rezept problemlos auch im heimischen Garten zelebrieren. Alle anderen müssen leider in die Küche an den Backofen. Isso. Aber es lohnt sich. Als begleitende Tischmusik empfiehlt sich Maria de Buenos Aires, die Tango Operita vom Altmeister Astor Piazzolla. Augen zu und von Argentinien verzaubern lassen.

Schnelle Sommerküche

Argentinien trifft Bella Italia

Vielleicht ist es etwas gewagt, Südamerika und Italien in der Fusionküche zusammenzubringen, zumal sich mit der Panade des Fleisches ein wenig vorlaut Österreich auch noch mit einmischt. Aber die Drei vertragen sich bestens, das sei hier schon mal versprochen. Und es ist doch mal was anderes als im Sommer immer nur die Klassiker Würstchennackensteakgrillkäse mit Salat und Baguette nebst einiger Dips zu kredenzen. Falls getanzt werden soll, empfiehlt es sich, vorher noch einige Tangoschritte zu üben. Und schon wird die Terrasse zur Plaza



Milanesa Napolitana

für 4 Personen

Zutaten

Für die Tomatensauce

- 1 Zwiebel
- 1 Bund Basilikum
- 2 EL Olivenöl
- Zucker
- 400 g passierte Tomaten
- 1 - 2 TL Balsamico
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle

Für das Fleisch

- 4 Rindersteaks à 150 g
- 4 EL Mehl
- 2 Eier, verquirlt
- 50 g Semmelbrösel
- 3 EL Butterschmalz
- 5 - 6 Cocktailtomaten
- 2 Kugeln Mozzarella
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle
- Basilikumblättchen zum Garnieren

Zubereitung

Für die Tomatensauce die Zwiebel schälen und fein hacken. Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und bei mittlerer Hitze anschwitzen. Zucker einstreuen und leicht karamellisieren lassen. Tomaten und das gehackte Basilikum zugeben. Mit Balsamico, Salz und Pfeffer abschmecken und bei leichter Hitze ca. 30 Minuten köcheln lassen.

Fleisch zwischen zwei Lagen Frischhaltefolie mit einer Pfanne klopfen, mit Salz und Pfeffer bestreuen und panieren (In Mehl wenden, durch das verquirlte Ei ziehen und in den Semmelbröseln wenden. Das Butterschmalz in einer großen Pfanne zerlassen und bei starker Hitze ca. zwei Minuten goldbraun braten. Auf Küchenkrepp abtropfen lassen und in eine große flache Auflaufform legen.

Cocktailtomaten vierteln und mit etwas Tomatensauce auf den Steaks verteilen. einige Tomatenviertel draufstreuen und alles mit vorbereiteten Mozzarellascheiben unter dem heißen Backofengrill überbacken, bis der Käse zu schmelzen beginnt.

Mit Basilikumblättchen garnieren. Dazu passen Pommes, Rosmarinkartoffeln oder ein frisches Baguette.

Garten

SCHÄTZE

VON ANJA FLEHMIG

Vielfalt für Beet & Balkon

Sie sind genügsam, blühen zuverlässig, überwachsen meistens lässig die (Unkraut-)Konkurrenz und passen nicht nur in jedes Blumenbeet, sondern auch in Kübel & Kästen: Geranien.

Wer kennt sie nicht? Die Klassiker im Blumenkasten; womöglich mit ihrem überbordenden Wuchs an Balkonen in der Alpenregion als typisches Bild im Kopf. Wo wir gleich bei dem Bild sind: das sind Hängegeranien (Pelargonium peltatum), die an sich warme, sonnige Standorte brauchen. Für unsere regenreiche Region hier sind Sorten geeignet, die feste, glänzende Blätter haben. Sie vertragen auch gelegentliche Regenschauer, wenn sie ansonsten an einem sonnigen Platz stehen und in guter Blumen- oder Kübelpflanzenerde eingepflanzt wurden. Sie eignen sich für Balkonkästen, Kübel oder Ampeln. Die aufrechten Pelargonien (Pelargonium zonale) haben rundlichere, weich behaarte Blätter und vertragen ebenso wie Petunien keine kräftigen Regenschauer – sie sind für eine geschützte, sonnige Terrasse oder einen Balkon gut geeignet; auch sie brauchen Balkon- oder Kübelpflanzenerde als Substrat. Beide Geranien-Arten müssen nicht zwingend gedüngt werden;

wenn die Erde von guter Qualität ist, reichen die Nährstoffe für eine Saison. Mein Favorit für einen größeren Topf auf Balkon oder Terrasse ist die genügsame Duftgeranie – ihre Blüten sind viel zarter und nicht so auffallend, dafür duften die Blätter schon bei einer leichten Berührung je nach Sorte nach Zitrone, Minze, Rose oder Apfel. Auch diese Geranie muss bei gutem Substrat nicht gedüngt werden. Alle drei Geranien-Arten lassen sich in einem kühlen (aber nicht zu kalten), hellen Raum gut überwintern. In dieser Zeit die Pflanzen etwas sparsamer gießen und erst kurz nach dem Ausräumen zurückschneiden (geschützter halbschattiger Platz); wenn die Pflanzen neue Blätter und Triebe gebildet haben, sonniger stellen und ggf. neu topfen. Als echte Gartenschätze für sonnige bis lichte Beetflächen erweisen sich Geranien-Arten wie z. B. der blau-lila blühende Himalaya-Storchnabel (siehe Foto), Felsen-Storchnabel (weiß blühend), Armenischer Storchna-



bel (dunkles Pink) oder Blut-Storchnabel (ebenfalls dunkles Pink). Sie bilden mit der Zeit dichte Horste, die jedes Jahr zuverlässig blühen und sehr gut mit anderen Stauden oder Rosen kombinierbar sind. Daneben machen sie die Beetflächen „dicht“, sodass das Jäten weitestgehend überflüssig wird. Einige Arten säen sich selbst aus und so finden sich die hübschen Stauden auf einmal an anderen Stellen im Garten wieder. Bei der Pflanzung von Stauden ist es wichtig, dass das Beet gut vorbereitet ist: der Boden sollte durch-

gelockert, unkrautfrei und leicht vorgedüngt sein (das Einarbeiten von Hornspänen reicht aus). Stauden werden am besten in kleinen Gruppen zu je 3-5 Pflanzen einer Sorte gepflanzt, dann kommen sie besser zur Geltung und das Beet wird optisch nicht zu unruhig. Vor dem Pflanzen die Wurzelballen noch im Topf gut wässern; auch nach dem Pflanzen das Beet gut wässern. Sobald die Pflanzen angewachsen sind, muss nicht mehr gegossen werden; auch eine Düngung ist nicht notwendig.

PETERSDOTTER BESTATTUNGEN



Trauerhalle • Floristik
Trauerdruck • Grabmale

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung!

Plön Preetz Gänsemarkt 12 Kirchenstraße 64-66 (04522) 74 170 (04342) 76 240



bei...

robella
madewithlove

Lena Töpferwien

Bunsdörp 5 c · 24306 Kossau · Mobil 0170/9514153
<https://www.robella.shop> · E-Mail: lana@robella.shop
Instagram: https://www.instagram.com/robella_madewithlove

SELBERMACHEN

Bestelle Stoffe in Meterware in verschiedenen Qualitäten und Mustern bequem in meinem Shop und wähle zwischen kontaktloser Abholung oder Versand. Parken direkt vor der Tür.

<https://robella.shop>

...ist nicht weiter von dir entfernt, als dein Computer!

Sonntag, 3. Juli

11.00 Uhr	Öffentlicher Gottesdienst in plattdeutscher Sprache. Den Gottesdienst in der Plöner Nikolaikirche hält Pastor Friedrich Wackernagel.
-----------	---

Donnerstag, 7. Juli

17.00 Uhr	„Der Papagoy“ kommt auf den Platz – Eintreffen auf dem Festplatz Düvelsbrook (der sonst übliche Marsch durch die Stadt entfällt)
18.00 Uhr bis 21 Uhr	spricht der 1. Ältermann den Taufspruch auf den Papagoy und der Vogel bekommt seinen endgültigen Platz in über 10 m Höhe

Freitag, 8. Juli Gildefest

6.15 Uhr	Sammeln und Abmarsch der Fahnenabordnungen vom Schiffsthal
bis 8.30 Uhr	Eintreffen aller Gildebrüder auf dem Museumsvorplatz / Johanniskirche
9.00 Uhr	Majestät grüßt die Gilde und Ehrengäste am Rathaus anschließend Ausmarsch der Gilde mit Blaskapelle zum Festplatz Düvelsbrook
10.30 Uhr	Begrüßung zum „Königsfrühstück“ durch den 1. Ältermann in der Festhalle am Düvelsbrook mit den traditionellen Reden auf den König, die Gilde und die Heimat! Verlesen der Schießliste und Schießordnung mit Eröffnung des Schießens durch Majestät zum Schleswig-Holstein-Lied – „exklusiv nur für Gildebrüder und geladene Gäste!“
15.00 Uhr	Buntes Programm/Kinderspiele für die jüngsten Besucher Luftgewehr- und Laserschießanlage für Alle.
15.30 Uhr	Zeit für Kaffee und Kuchen für alle Gilde-schwester und Gäste – nur solange der Vorrat reicht...
18.00 Uhr	Gewinner der Schießpreise des Luftgewehr- und Laserschießens bekommen ihre Preise
19.30 Uhr	Es versammeln sich Alle in der Festhalle und ehren die besten Schützen und den Königsschützen. Das Königsbier wird angestoßen und die Spannung erreicht ihren Höhepunkt
21 Uhr	Proklamation des neuen Gildekönigs und Königin 2022



Plöner Schützengilde von 1621



Unser Königspaar
Heinz II. & Imke I.

Gildefest am 8. Juli 2022

Die Plöner Schützengilde feiert beinahe pünktlich zum Sommeranfang am 8. Juli 2022 ihr **Gildefest**

Das Bürgervogelschießen ist, wie auch die Gilde selbst, seit über 400 Jahren eine feste Institution im Plöner Stadtleben. Nachdem dieses über Jahrzehnte am zweiten Mittwoch im Juli stattfand, wagt man vor nunmehr drei Jahren den Schritt, zukünftig am zweiten Wochenende feiern zu wollen. Dies sollte zum einen die Planung der Gildebrüder erleichtern, zum anderen vor allem den Plöner Bürgerinnen und Bürgern einen Besuch des Gildefestes ermöglichen. Leider wurde letzterem Ziel durch die langanhaltenden Zwänge der Corona-Pandemie bisher ein Riegel vorgeschoben, musste ein Gildefest doch in Gänze abgesagt werden und das darauffolgende unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden. Doch dies ist nun vorbei. Die Plöner Schützengilde von 1621 lädt hiermit ganz herzlich zu ihrem Gildefest ein! Während die Festivitäten für die Gildebrüder bereits mit der traditionellen Begrüßung durch Majestät Heinz Langfeldt am Rathaus um 9 Uhr beginnen, sind Gäste

und Schaulustige ab 15 Uhr auf dem Festplatz Düvelsbrook willkommen. Die Verpflegung wird in bewährter Art und Weise durch den Gildewirt übernommen, so dass keine Wünsche offenbleiben. Also kommen Sie vorbei, erleben Sie einen großartigen Tag voller Tradition und Gemeinschaft und lernen Sie die Gilde aus der Nähe kennen. Und wer weiß? Vielleicht finden Sie Gefallen daran und sind selbst im nächsten Jahr mit Anzug, Zylinder und Rose mit von der Partie. Die Gilde ist immer offen für neue Mitglieder – sprechen Sie die Gildebrüder einfach an! Das Programm mit dem entsprechenden Ablauf des Gildefestes entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Plan bzw. der in Plöner Geschäften ausliegenden Gildezeitung – die Gilde freut sich Sie am 8. Juli auf dem Düvelsbrook begrüßen zu dürfen.

*In Friede – Freude – Eintracht
Die Plöner Schützengilde
von 1621*



Der STERNENHIMMEL über den Plöner Seen im Juli 2022

Die Galaxie NGC 4565, das schönste Objekt am Sternenhimmel?

// VON HANS-HERMANN FROMM

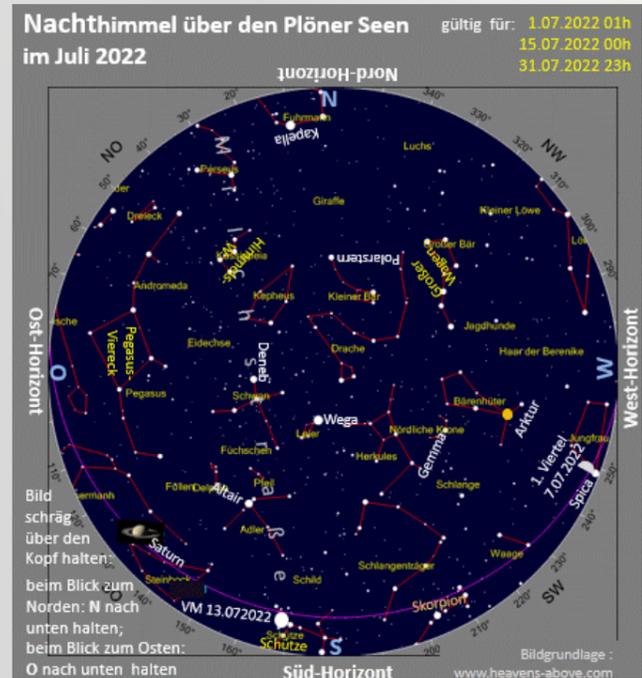
Über Schönheit lässt sich bekanntlich streiten und an Objekte der Astronomie denkt man dabei zunächst eher nicht. Allerdings, manche Planeten, Gasnebel und auch Galaxien beeindrucken durch ihre Form und Farben. Unter den letzteren nimmt NGC 4565 eine Sonderstellung ein. Als Nadelgalaxie bekannt, besticht sie einfach durch ihre Form. Das Besondere: wir blicken auf die Schmalseite dieser Spiralgalaxie, wie auf einen flach fliegenden Diskus. Unsere Milchstraße würde so betrachtet wohl sehr ähnlich ausschauen. Zu finden ist NGC 4565 im Sternbild Haar der Berenike am Nordhimmel, praktisch im Nordpol unserer Milchstraße zwischen den leichter auffindbaren Sternbildern Jungfrau und Löwe. Leider können wir sie mit dem bloßen Auge nicht erfassen, ein kleineres Fernrohr ist schon nötig. Entdeckt wurde sie bereits vor knapp 250 Jahren vom Astronomen Wilhelm Herschel; sein Sohn John fertigte rund 50 Jahre später die erste Zeichnung an. Mit etwa 50 Millionen Lichtjahren entfernt erreicht sie zwar den 20-fachen Abstand der Andromeda-Galaxie, gehört aber immer noch zu den uns näherstehenden Objekten. Im Foto deutlich zu erkennen ist die helle Ausbeulung im Zentrum der Nadelgalaxie. Unter der

Wirkung des zentralen Schwarzen Lochs haben sich hier die meisten ihrer Sterne angesammelt. Ebenfalls auffällig sind die dunklen Wolken sowohl quer über diesen Bereich als auch über die gesamte Galaxie. Sie werden verursacht durch interstellaren Staub, also Staub innerhalb der Galaxie und hauptsächlich bestehend aus den Überresten ehemaliger Sterne. Die Art von Staub aus dem sich rund um unsere Sonne die Erde und unsere anderen Planeten gebildet haben. Die verschiedenen hellen Punkte im Bild sind einzelne Sterne unserer Milchstraße. Von dieser wurde bereits früh vermutet, dass die Galaktische Scheibe (Diskus) leicht gewölbt ist, und zwar in Richtung der Magellanschen Wolken (kleine Galaxien am für uns nicht sichtbaren südlichen Sternenhimmel). Im Falle von NGC 4565 ist diese Wölbung an den Rändern ebenfalls zu erkennen. Verursacht wird sie möglicherweise durch die deutlich kleinere Nachbargalaxie IC 3571 (schwach bläulich leuchtend im Bild unten links). Der interstellare Staub verhindert den direkten Blick in das Zentrum unserer Milchstraße. Immerhin, jetzt im Juli können wir gegen Mitternacht dieses Zentrum im Sternbild Schütze zumindest erahnen (am südlichen Horizont).



Deutlicher sichtbar ist es im infraroten Bereich und im Spektrum der Radiowellen. Mit langjährigen Beobachtungen im infraroten Bereich wurde bereits vor rund 20 Jahren erkannt, dass die Sterne im zentralen Bereich unserer Milchstraße ungewöhnlich schnell um das Zentrum kreisen; als Ursache wurde ein Großes Schwarzes Loch vermutet. Mit den Beobachtungen des Event Horizon Teleskope (EHT) gelang vor kurzem die erste Aufnahme dieses zentralen Schwarzen Loches unserer Milchstraße. Im Laufe des Julis werden die Tage in und um Plön rund eine Stunde kürzer. Am 4. Juli erreicht die Erde ihren größten Abstand von der Sonne. Dies macht den Sommer auf der Nordhalbkugel doch etwas erträglicher als z.B. in Australien; während des Südsommers steht die Erde der Sonne am nächsten. Am 21. Juli tritt die Sonne von uns aus gesehen in das Sternbild Krebs ein. Das Sternbild Löwe (Tierkreiszeichen ab 22. Juli) wird von der Sonne aufgrund des langsam wandernden Himmelspoles erst am 11. August erreicht. Der Vollmond steht am 13. Juli im Sternbild Schütze flach über dem Süd-Horizont, Ende Juli der Neumond über dem Nord-West-Horizont. Mars taucht erst deutlich nach Mitternacht am Ost-Nord-Ost-Horizont auf, Saturn erscheint hingegen bereits kurz vor Mitternacht am Süd-Ost-Horizont, etwa eine Stunde später gefolgt vom Jupiter. Venus bleibt der Planet der frühen Morgenstunden und wird mehr und mehr als helles, rundes Scheibchen strahlen.

Die dominierenden Sternbilder des Nachthimmels sind Schütze (Kaus Australis) und Skorpion (Antares) über dem südlichen Horizont, der Schwan (Deneb) hoch am Ost-Himmel und die Nördliche Krone (Gemma) in der Nähe des Sommersterns Arktur hoch am West-Himmel. Die Jungfrau und der Löwe verschwinden vor Mitternacht unter dem Horizont. Das Band der Milchstraße erstreckt sich vom Nord-Himmel über den hohen Ost-Himmel zum Sternbild Schütze am Süd-Horizont. Die durchgehend sichtbaren Sternbilder Großer Wagen und Himmels-W stehen hoch über dem Nord-Ost- bzw. Nord-West-Horizont. Der helle Stern fast im Zenit ist die Wega im Sternbild Leier. In der Wega wird wie in der Sonne Wasserstoff zu Helium umgewandelt. Allerdings ist die Wega massereicher als die Sonne und dementsprechend laufen diese Prozesse deutlich schneller ab. Die Wega rotiert ebenfalls sehr schnell und wird von der Sonne aufgrund der damit einhergehenden Zentrifugalkraft fast zerrissen. Gleichzeitig führt dies zu einem großen Wulst in der Äquatorebene. Mit anderen Worten, die Wega ähnelt mehr einem Diskus als einer Kugel. Die Internationale Raumstation ISS ist diesen Juli von Plön aus vorwiegend früh morgens zu beobachten. Voraussagen für die ISS wie auch für die zahlreichen, niedrigfliegenden Internet-Satelliten finden die Leser unter www.heavens-above.com und in verschiedenen Handy-Apps.



// Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!

Erwerbsminderungs Rente



Horst Schade, seit Jahren der perfekte Versichertenberater im Kreis Plön

Wer wegen einer schweren oder chronischen Erkrankung gar nicht mehr oder nur stundenweise arbeiten kann., hat unter bestimmten Voraussetzungen Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung. Die medizinischen Voraussetzungen sind erfüllt, wenn wegen Krankheit oder Behinderung nur mindestens sechs Stunden täglich gearbeitet werden kann. In diesem Fall besteht unter Umständen Anspruch auf eine Teilrente. Wer nur noch drei Stunden täglich arbeiten kann, hätte dann Anspruch auf eine Vollrente. Aber auch die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen müssen vorliegen. Es müssen vor Eintritt der EM in den letzten fünf Jahren 36 Monate mit

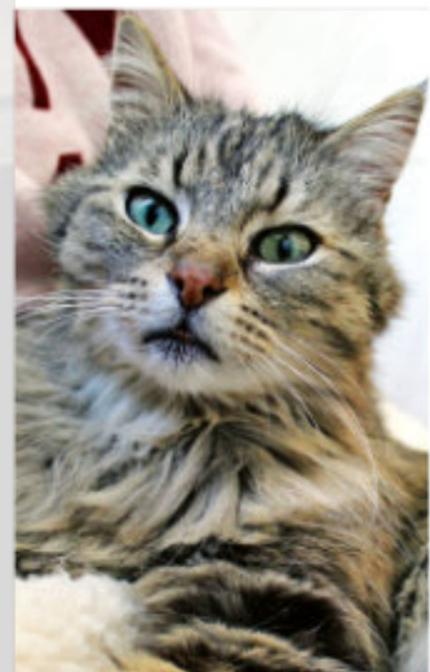
Pflichtbeiträgen für eine Beschäftigung oder Tätigkeit belegt sein und es darf kein Anspruch auf die Regelaltersrente bestehen. Die Höhe der Rente errechnet sich auf den Beitragszeiten des Antragstellers. Zusätzlich gibt es eine sogenannte Zurechnungszeit. Diese bedeutet, dass bei einer vorzeitigen Verrentung, die Rente aus den Beitragszeiten vor der EM berechnet wird und als hätte der Versicherte im Jahr 2022 Beiträge bis zu seinem 65. Geburtstag plus 11 Monate Beiträge gezahlt. Bevor man einen Antrag stellt, sollte man sich von seinem Arzt beraten lassen.



Tierische Blicke...

Ein Herz für Hund und Katz

// VON MARKUS BILLHARDT



Im Tierheim Kossau-Lebrade hat „Bardo“ ein Langhaar-Mixkater, Unterschlupf gefunden. Er hat etwa acht Jahre auf seinem hübschen Buckel. Bardo wurde mit zerzaustem Fell und klapperdür aufgefunden. Bisher hat er noch nicht so richtig zugenommen, aber er bekommt jetzt Medizin und ganz viel Liebe. Wenn man ihn besucht, springt er einem sofort auf den Schoß, um zu schmusen. Mit seinen wunderschönen grünen Augen schaut er immer wieder dankbar zu einem hoch. Er braucht aber noch viel mehr Streicheleinheiten. Wer diesem Kater ein ruhiges und liebevolles Zuhause bieten kann, sollte nicht zögern, sich zu melden. „Morle“ ist bereits etwa 14 Jahre alt. Die Seniorin hat

edles schwarzes Fell und einen gestandenen Gesichtsausdruck. Wie eine Pantherin bewegt sie sich mit ihrem schlanken Körper von A nach B. Sie beobachtet gerne auf einer weichen Decke, was draußen so vor sich geht und freut sich wie verrückt, wenn jemand zu ihr reinschaut. Sie lässt sich streicheln und mag es, wenn man ihr etwas mit ruhiger Stimme erzählt. Auch Morle würde gerne in ein neues ruhiges Zuhause ziehen, in dem man viel Zeit für sie hat. Sie muss nicht unbedingt draußen herumlaufen, ein gesicherter Balkon wäre schon klasse für die süße Dame. Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 0 45 22 23 89. Weitere Infos erhalten interessierte auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.



Ein Schwenk um den Neukirchener See

Die „mein plönerseeblick“ Radeltour im Juli von Rolf Timm

Hallo und viel Vorfreude auf eine Radtour durch die Bergwelt von Ostholstein. Vorab noch meine Bitte, haltet zwischendurch mal an, schaut mal durch die Knicks und staunt, welche herrliche Landschaften sich dahinter verbergen. Nur Strecke machen ist langweilig und trist. Ich möchte mit euch nochmals Richtung Grebin radeln, ist natürlich von Plön aus für jeden Radfahrer ein Selbstgänger. Die Tour führt uns durch Grebin bis zum Ortsausgang Richtung Breitenstein. Also, links ab und der wenig befahrenen Straße folgen, durch Kakelsberg hindurch und hinauf Richtung Breitenstein. Wir fahren aber nicht bis zum Dorf, sondern an der kleinen Bushaltestelle biegen wir links ab Richtung Sasel, erst eine wunderbare asphaltierte Straße, dann ein 2 Spur Platten Weg. Gut zu fahren. Angekommen in Sasel, fahren wir den Berg runter und achten rechts auf die Abzweigung Richtung Neukirchen. Das Hinweisschild steht links... Wir radeln durch eine kleine Hügelwelt, werden bewundert von Pferden auf der Koppel, müssen einen etwas längeren Abschnitt berghoch und dann rollen wir nach Neukirchen. Wer Lust hat, besichtigt die alte Natursteinkirche, wenn geöffnet. An der Straßenkreuzung links Richtung Dannau und rechts Richtung Malente, biegen wir nach links Richtung Dannau und fahren ca 500m bis zum Neukirchener See auf der rechten Seite. Er liegt ein wenig versteckt im Grünen. Bisher hatte ich ihn nie beachtet, hatte mir nicht viel davon versprochen. Also rechts ab und um den See herum gefahren. Ich wurde eines Besseren belehrt. Ein hübscher kleiner See mit ansprechender Badestelle, mit einem schönen Blick auf das Dorf gegenüber, einem gut radelbaren Weg. An der Badestelle habe ich ne kleine Pause gemacht und mich gefreut, dass ich endlich einmal um den See gefahren bin. Wenn man weiterfährt, bitte darauf achten, dass vor Erreichen des Dorfes der Weg links ab geht Richtung Sieversdorf (nicht ausgeschildert). Auch dieser Wegabschnitt führt durch viel Grün und bietet mittendrin einen herrlichen Blick auf die Felder. In Sieversdorf fährt man ein kleines Stück Radweg an der Straße Richtung Malente und biegt dann aber gleich links Richtung Malkwitz ab. Hier kommt das Pausenhighlight. Kaffee und Erdbeertorte und mehr im Hofcafe Ingenhof (Schleichwerbung). Sei hier erlaubt. Jedesmal wieder ein Angang, mit voller „Plautze“ weiterzuradeln. Verlässt man die Anlage, gleich links ab, Krummsee wartet. Zwei kleine Bergwertungen sind zu bestehen. Man rollt auf ein Straßen T Stück zu und muss hier links abbiegen Richtung Bruhnskoppel. Da geht's nochmal „stramm“ berghoch. Rechts die Ruine des ehemaligen Hotels und Restaurants Bruhnskoppel, ein Trauerspiel den Verfall mit anzusehen. Was haben wir da für tolle Feste gefeiert..... vorbei, schade. 50 m weiter links ein Hinweisschild, bitte beachten und den wunderschönen Blick auf den Bungsberg mit seinem Fernsehturm genießen. Es lohnt sich, einen Moment auf der Bank zu verweilen und den tollen Blick in sich aufzusaugen. Erholung für die Seele, alles was einen bedrückt, verschwindet in der Ferne. Irgendwann muss man weiter.

Wir durchqueren den Ort Krummsee mit seinem Krummsee unten im Grund. Liegt sehr versteckt. Herankommen fast unmöglich. An der Verbindungsstraße Fissau/Malente angekommen, rechts ab nach Malente geht's weiter. Wir fahren am Heinhold Gedächtnispalast, Landesfinanzschule der Steuerverwaltung vorbei. Hier habe ich einst die besten Rühreibrötchen Ostholsteins zum Frühstück gegessen. Leider war es immer mit einem Lehrgang im Steuerrecht verbunden. Das nervte aus heutiger Sicht sehr, war aber notwendig. Ist Geschichte, heute müssen andere ran... 1966 war mein Jahrgang Lehrgang der erste, der die Finanzschule (heute Bildungszentrum der Steuerverwaltung) zum Abschlusslehrgang besuchte. Hinterher war meist alles gut, auch die Abschlussnote!! Nu aber wech hier, weiter zum Kellersee. Nach ca 1km am Parkplatz links ab den Sandweg „radeln“... Eigentlich nur für Fußgänger, wer schnell radelt, kann das Schild nicht lesen (Grinseemoji). Bitte Rücksicht nehmen! Den kleinen Berg steil runter und dann links den Sandweg weiter fahren. Wer Appetit auf ein Fischbrötchen hat, hat hier unten die beste Gelegenheit. Wir wollen aber weiter bis zur Hauptstraße. Links ab am Aldimarkt vorbei und gleich dahinter rechts auf nach Neversfelde. Hier „ärgert“ uns ein längerer Berg bis wir endlich im Dorf sind. Dadurch, dass einige Knicks entfernt wurden, hat man neuerdings einen tollen Blick in die Landschaft. Pause, gucken, genießen. So rechts durch Neversfelde geht es zurück nach Grebin. Hier schließt sich der Kreis. Unbedingt noch ein kurzes Päuschen mit einem Milchkaffee in der Mühle, der Blick in die Landschaft ist immer wieder überwältigend. Dann geht es zurück nach Plön auf bekannter Strecke durch Behl, über die Schienen, am Schöhsee entlang, wedder to Huus. Oder Abschlussgetränk oder Eis in der Stadt.

Ich wünsche euch viel, Spaß beim Nachradeln. Fahrrad fahren nur mit Helm. Mir fällt auf, dass die persönliche „Helmpflicht“ ein wenig nachgelassen hat... hmmm!!



Ich war einmal das stolze Hotel und Restaurant Brunskoppel



Pause mit Genuss am Ingenhof



Pause an der Badestelle am Neukirchener See



...wir können Wohnmobile, ...wir können Autos, ...wir können noch viel mehr!

„Mein Vater war mein großer Lehrmeister. Mit 6 Jahren begann ich meine „Lehrlingsausbildung“ bei ihm und habe mir über Jahrzehnte ein umfangreiches Fachwissen angeeignet. Im Irak, da komme ich her, mussten wir viel improvisieren und bei Problemen immer nach Lösungen suchen. Das war für mich die Basis, diese Erfahrungen haben dazu geführt, dass ich mich selbstständig machen wollte“, erklärt uns Barzan Sohbat, der dann vor zwei Jahren seine Werkstatt im Behler Weg in Plön eröffnete.

K i AKT

B.S.S. Karosserie & KFZ-Mechanik Service
 Behler Weg 21 – 24306 Plön Telefon
 04522 7958816 und 7958817
 BSS.Werkstatt@hotmail.com

Seine Vielseitigkeit, die Kenntnisse nicht nur in Autotechnik und Karosseriebau sondern der direkte freundliche Kontakt zum Kunden, die offene Kundennähe haben dafür gesorgt, dass bei den Auftraggebern das Vertrauen in diesen Meisterbetrieb schnell gewachsen ist.. Der umfangreiche Auto-Service kennt keine Lücken, Klimatechnik, Alu schweißen, Autoglas, sind zusätzliche spezielle Angebote. Neu, die Reparatur von Wohnmobilen. Das über vier Meter hohe Werkstatt-Rolltor, die Grube für bessere Unterbodenarbeiten, modernste Computer Fehlerdiagnose runden das breite Spektrum ab. Die technisch hoch ausgerüs-

teten Wohnmobile sind hier bei Bedarf in meisterlichen Händen.

Udo Redenius KFZ-Techniker-Meister aus Malente ist der Partner von Barzan Sohbat. „Ich bringe über 25 Jahre Berufserfahrung in dieser Branche mit. So wie Barzan arbeiten wir als Team immer lösungsorientiert. Seine und meine Fähigkeiten ergänzen sich einfach fantastisch. Persönliche Kundenbetreuung hat bei uns oberste Priorität. Wir reparieren alles rund ums Wohnmobil, rund ums Auto und überhaupt alles was fährt.“ Sie suchen eine Werkstatt: Wir warten auf Sie, ohne Schnick und Schnack. Transparente Kostenvoranschläge, schnelle Hilfe, faire Preise ohne wenn und aber! Ihre Wohnmobil- und Autoprobleme gerade in der Urlaubszeit

sind unsere Herausforderungen für schnelles, kompetentes handeln.

Testen Sie uns, denn wir sind nur für Sie da! GG





// VUN RÜDIGER BEHRENS

Eene Idee

Letzte Week is mi opfull'n dat een Finster in mien Warkstae nich so rech dicht weer. Wie ik noch so kiek, kümmt min Naver üm de Eck un wie beiden kummt in't Schnacken, wo dat wohl an besten dicht zu kriegen weer. „Ik wörr dat fein utkratzen un denn mit Buuschuum utsprütten“ seggt he too mi. Ja, dat lücht mi in, so maak ik dat. Fix wat övertrecken, anners gifft dat Arger. Also, een vun de ool'n Kiddel an, wat to'n kratzen un bohr'n in de Kiddeldaschen un los güng dat. De ganze oolen Reste, rut darmit. Na twee Stünn weer ik trech damit. Nu blots noch eben utsprütten, watt hät he noch seecht, mit Schuum. Ik harr doch mal so'n Buddel, wo is de denn blots? Öberall rümkrant und wat schall ik seggn achter de Hobelbank, dor leech se, nich mehr schön, ober egal. Ik drück op denn Knoop an de Dos und nix passert, nochmol und eenmool schütteln. Ergebnis: de is wohl leer. Blivt nix anners öber, eene niee mutt her. So as ik bün in min Arbeitstüch, af in't Auto un na'n Buumarkt, Parkplatz söken un allwedder keen Euro un keen Chip för'n Inkoopswagen. Na, för een so'n Buddel bruuk ik ok wohl keen Wogen. Ik in mien ool'n Kiddel mit de utbuulten Daschen, mit dat ganze Warktuch in, tüffel ik los. Un dat keem as jümmers, ik loop dörch de Regalreegn un dat is wi jedetmol wenn ik

hier bün. Dit kann ik noch bruken un wenn ik schon mol hier bün, mit Schruuvens, Noogels un een niegen Hammer in de Hannen un twee Büchsen Buuschuum ünner linken Arm stell ik mi bi de Kass an. As ik an de Reeg weer un mien Kram op dat Loopband leggen will, üm mien Geld ut de Buxendasch too fummeln, rutscht mi doch een vun de Buuschuumbuddeln daal, blifft aver an mien Kiddeldasch hangen. To'n Glück is see nich opp de Eer fulln oder ünner de Kass rullt. As ik see denn op dat Band liggen harr, mark ik, dat ik ganz backsige Fingers heff. Wat is dat denn? Is dar wat twei? „liiiih, was ist das denn?“ De Kassiererin sprügg vun ehr'n Stohl op un stell sick achter de Glasschiev vun eehr Kass un keek op ehr'n Arbeitsplatz. Ut een vun de Buuschuumbuddeln keem een fienen, hogen Strahl rut un sprütt op mien Kiddel und wi een Düsenantrieb wedder trüch und wedder op mi daal un jümmer hin un her. Ik stups mal mit'n Wiesfinger an de Buddel. Nu güng de Strahl erstmal in dat Regal mit den Lüttkram, prall darvun af, an son Regal mit Tüdelkram un denn op de Kass daal. Darto mutt man weten, dat dat Tüüchs jümmer mehr ward, wenn dat erstmal an de Luft kümmt. Allens weer in Sekunden vull mit

den backsigen Schuum un dat duert en bet'n bis so'n Buddel mal leer is. „Macht doch mal was!“ reep de Kassenfru. „Dar is een vun de Buddeln twei!“ seggt een vun de Lüüd, de achter mi in Deckung gahn weern. Ik treck mien Kiddel ut, de weer sowieso nich mehr to bruken, un as ik em öber de Schuumbuddel schmiet, fällt dar doch glattweg mien Vörpieker ut de Dasch. De weer noch ganz nie un spitz as 'n Nadel. Oh. Mann o Mann, de hört doch in mien Warkstae!? Mitteens güngen mi een ganzen Barch Lichter op un mien Kopp weer richtig glönich. De Buddel weer so vull mit Schuum, man kann nich mehr sehn, wo dat rutkamen weer. Man wuunert sick jo wat dor vör ne Menge bin is. Den Vörpieker heff ik darlaten, betahln müss ik den Schuum ok nich. Wenn dar een vun de Buddeln eenfach twei geiht? wat kann ik denn dorför? De Chef vun Buumarkt hett mi för mien Schaden ok noch een Gutschein utstellt. Ik bün letztendlich doch fein dorbi wech-komm, trotzdem, blots weg hier, denn jedeen Unglück söcht sien Broder. Hoffentlich besinnt sick keener doran, naja is jo ok lang her.

Küschelu

Kiek mol an

// VON BIRGIT BEHNKE

Da sieht man es mal wieder, die Spezies Mensch hat es gern gemütlich und liebt es ganz offensichtlich, mit den anderen in engstem Kontakt zu sein und auch zu bleiben. Mit dem 9,- €-Ticket in der Tasche kann man das Leben in so richtig vollen Zügen genießen. Stundenlang engstens zusammen gepfercht mit wildfremden Leuten ab in die Ferne. Ist nur eine Idee, wie man sich die Zeit vertreiben kann.

Alternativ gibt es noch die Möglichkeit, eine Flugreise für die Ferien zu buchen. Drei Stunden vor Abflug am Airport sein, einchecken und dann zur Sicherheitsschleuse. Auch ganz prima, denn dort warten schon die Mitreisenden, die auch nach Malle, Griechenland oder

die Türkei flattern möchten. Im Flieger hat man das Gefühl, dass die halbe Nation offensichtlich die komplett gleiche Idee des Reiseziels hatte. Schön, dass jetzt die Maske zum Einsatz kommt, die uns vor bösen Viren schützen soll. Es bleibt zu fürchten, dass das sicherlich nur schon viel zu spät ist.

Das freie Leben fordert jetzt schon wieder die ersten Infizierten, der Bundesgesundheitsminister ist kurz vor der Schnappatmung. Und wer jetzt noch nicht krank war, dem kann doch geholfen werden. Noch eine gute Idee – besuchen wir doch ein Konzert einer coolen Band, das im großen, komplett ausverkauften Fußballstadion stattfindet. Da trifft man sich auch ganz ungezwungen kann sich auch ein

Souvenir mitbringen. Soweit zur großen Sommerfreiheit. Bis wir uns wieder täglich mit Inzidenzen und Bettenbelegung auf Intensivstationen auseinandersetzen müssen, ist ja noch soo viel Zeit. Da müssen sich die Spaßbremsen doch mal zurücknehmen.

Jeder muss ja sehen, wie er klarkommt und entscheiden, wie er mit seiner persönlichen Situation klarkommt. Macht doch wie Ihr und was ihr wollt. Aber bitte nicht jamern, wenn das Déjà-vu lächelnd sagt: Da bin ich wieder. Murmeltiertag. Hoffentlich gleichen die sommerlichen Erinnerungen an einen Supertag die schlechte Laune wieder aus, die die Quarantäne auslöst. Bitte Leute, passt auf Euch auf!

Veranstaltungen und Führungen auf einen Blick

Prinzenhausführung in Plön

Termine im Juli	
15-15.45 Uhr	3., 6., 10., 13., 17., 20., 24., 27., 31.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

Kanu-Stadtführung in Plön

Termine im Juli	
10 Uhr	7., 14., 21., 28.
17 Uhr	5., 12., 19., 26.
18 Uhr	1., 8., 15., 22., 29.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
Anmeldung erforderlich

Sundowner-Tour

Termine im Juli	
19-20.30 Uhr	1., 8., 15., 22., 29.

Plöner Motorschiffahrt, +49 4522 / 6766
kontakt@grosseploenerseerundfahrt.de

Stadtführung in Plön

Termine im Juli	
11-12.30 Uhr	2., 4., 9., 11., 16., 18., 23., 25., 30.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

Hochsitz statt Tiefschlaf

Termine im Juli	
19 Uhr	4., 11., 18., 25.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
Anmeldung erforderlich

Kinder-Mitmach-Konzert mit Piet Rakete

Termine im Juli	
19-20 Uhr	4., 25.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

Wunderwelt Wald

Termine im Juli	
16-17.30 Uhr	5., 20.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
Anmeldung erforderlich

Abendrundgang - Plöner Twieten

Termine im Juli	
21 Uhr	5., 21.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
um Anmeldung wird gebeten

Kinderstadtführung Plön

Termine im Juli	
14.30-15.30 Uhr	6., 20.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren

Termine im Juli	
15.30-16 Uhr	12., 26.

Stadtbücherei Plön, +49 4522 / 505400
stadtbuecherei@ploen.de

Naturkundliche Kanu-Tour

Termine im Juli	
19.30 Uhr	14.
19 Uhr	28.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
Anmeldung erforderlich

Märchen im Park

Termine im Juli	
17-18 Uhr	7., 28.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
um Anmeldung wird gebeten

Fledermaus-Safari durch das Plöner Schlossgebiet

Termine im Juli	
14.30-15.30 Uhr	23.
21-23 Uhr	30.

Naturpark Holsteinische Schweiz e.V.
info@naturpark-holsteinische-schweiz.de
+49 (0) 4521 / 7756540

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Jeden Montag 10 Uhr

findet der Sprechtag mit dem Versichertenberater Horst Schade im Bürgerhaus Lange Straße 22 statt. Terminvergabe wie bisher unter Telefon 0 45 22 / 50 50

Jeden Montag, 14–17.30 Uhr

Spielenachmittag mit Kaffeetrinken für Seniorinnen + Senioren. AWO Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Montag, 9-9.45 Uhr

Landfrauenverein Bosau: Unsere Aqua Bienen unter der neuen Leitung von Frau Gundula Kröger-Gamst treffen sich wie immer jeden Montag um 8: 30 Uhr im „Plön Bad“ an der Ölmühle in Plön zur sehr beliebten Wassergymnastik. Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen und wenden sich bitte an Gundula Kröger-Gamst, Tel. 0 45 21 / 24 06.

Jeden Donnerstag, 14-18 Uhr

Skat + weitere Kartenspiele AWO Im Alten E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Mittwoch, 15-17 Uhr

offener Spielertreff für Mamas und Papas mit Kindern von 11/2 bis 4 Jahren. Leitung: Svenja Tavaris

Jeden Mittwoch, 10-12 Uhr Jeden Donnerstag, 15-17 Uhr

ab August 2021 gibt es einen neuen Standort der Diakonie-Behördenlotsen in Plön. Das Büro befindet sich im Alten E-Werk, Vierschillingsberg 21 in Plön. Anmeldung per Telefon: 01590-4818504 oder per Mail: belo-ploen@diakonie-ps.de

Jeden 1. Freitag im Monat, 15-17 Uhr,

„Plattdütsch Klöönsnack“ es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: „Altes E-Werk“, Vierschillingsberg 21, Ansprechpartnerin: Waltraut Timm, Telefon 0 45 22 / 34 10

AUSSTELLUNGEN

1 [Freitag] - 31.7.2022
Montag bis Freitag 6-16.30 Uhr
Die Farben des Meeres und die Poesie der Physik
Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

1 [Freitag] - 26.6.–14.8.2022
52. Sommerausstellung des Kunstvereins Schwimmhalle Schloss Plön
Kunstverein Schwimmhalle
Schloss Plön e.V., 04522-2972

Jeden Freitag von 10-11.30 Uhr,
Mütterfrühstück im Alten E-Werk. Mütter und Väter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Leitung: Tine Groth, Familienhebamme, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön

Jeden Freitag von 14.30-17.15 Uhr,
Schachgemeinschaft Plöner See e.V.
Info: 0176 - 61 44 08 91, Osterkarree, 2430 Plön.

Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Bosauer Landfrauenstammtisch in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld Ansprechpartnerin: Pamela Lepeschka Tel. 0 45 27 / 16 89

Jeden 1. Montag im Monat 18-19 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat 9-11 Uhr
Sprechstunde beim Plöner Schiedsmann Herrn Jens Galle, Altes E-Werk, Raum 8, Telefon 0151 / 20 13 14 66

Trauerwanderung jeden 2. Sonntag im Monat ab 14 Uhr
Treffpunkt ist in Plön vor dem DANA, Fünf-Seen-Allee 2 in Plön.

Besichtigungen
Ausstellung des Naturparks Holsteinische Schweiz e.V. Öffnungszeiten:
Di. -So. 10 bis 17 Uhr, Tel. 0 45 22 / 74 93 80
Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten:
Di. -Sa. 10–12 Uhr und 14–17 Uhr,
Telefon 0 45 22 / 74 43 91

Kirchenführungen
in der St. Petri Kirche in Bosau. Touristik Information Bosau, Telefon 04527 9 70 44
Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön
Die Johanniskirche Plön – nahe des Kreismuseums – ist täglich, außer montags, vom Mai bis Mitte September von 14. 30 bis 17. 30 Uhr geöffnet.

Weltladen-Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 10 - 12 Uhr, Donnerstag
„Kleidergarage“-Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

Landfrauenverein Bosau
Canasta - Rommé - Spiele - Runde. An jedem letzten Montag des Monats trifft man sich im Haus des Kurgastes in Bosau um 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Spiele-Nachmittag. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Ansprechpartnerin: Renate Bartelt, Tel. 0 45 23 / 9 84 62 30 mit AB

- 02 SA** ■ 11-12.30 Uhr
Die 4 magischen Kräuter des Medizinrades der Assiniboin-Dakota Indianer
Silke Müller-Uloth, info@rauszeit-auszeit.de, 01754409707
- 03 SO** ■ 10-11 Uhr
Plattdeutscher Gottesdienst
Veranstalter: Plöner Schützengilde von 1621 e.V., 24306 Plön, Plön
- 07 DO** **14.30-16 Uhr**
Themenführung durch die Historische Neustadt
Anmeldung erforderlich
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See, Plön, Tel: +49 4522 / 50950
- 07 DO** ■ 16.30-20 Uhr
Vogelrichten Gildefest 2022
Feste & Events; Vereine Verbände
Veranstalter: Plöner Schützengilde von 1621 e.V., 24306 Plön, Plön
- 08 FR** **Gildefest 2022**
Feste & Events; Geselligkeit, Spiele & Treffen; Kinderveranstaltungen; Vereine Verbände
-Veranstalter: Plöner Schützengilde von 1621 e.V., 24306 Plön, Plön
- 08 FR** **Das 8 Brokate Heilungs-Qigong für Anfänger nach H.J. Steinert**
Veranstalter: Silke Müller-Uloth, Blekendorf, Tel: +49 175 / 4409707
- 09 SA** ■ 11 Uhr
Waldbaden in Plön
Anmeldung erforderlich
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See, Plön, Tel: +49 4522 / 50950
- 10 SO** ■ 10-14 Uhr
Frauenbekleidungsflormarkt
Treffpunkt ist wieder das Gemeindehaus an der Kirche in Ascheberg.
- 10 SO** **Fackelwanderung in Plön**
Anmeldung erforderlich
Veranstalter: Tourist Information Plön,+49 4522 / 5095 - 0
- 14 DO** ■ 19 Uhr
Eine Lesung mit Genuss am Fluss
Am französischen Nationalfeiertag, lädt Wiebke Kiß zu einer Lesung in ihrem Café Bistro Tarte in der Lübecker Straße 10 ein. Um 19 Uhr wird die Autorin Martine Lestrat dort zum dritten Mal nicht nur Geschichten aus ihrem Buch „Bonjour Deutschland!“ vortragen, sondern auch unveröffentlichte Texte mitbringen. Anmeldung erforderlich.
Veranstalter Wiebke Kiß unter 04522 746 44 52
- 14 DO** ■ 20 - 22 Uhr
Mondscheinkonzerte
Open Air; Pop & Rock; Konzerte
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See, Plön, Tel: +49 4522 / 50950
- 16 SA** ■ Samstag 16.07.2022, 11:00 Uhr - 15:00 Uhr
4. Plöner Kreidefest
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See, Plön, Tel: +49 4522 / 50950
- 17 SO** ■ 15 Uhr - 17 Uhr
Klima Film Festival Plön RESTART
Vorträge & Lesungen; Bildung
Veranstalter: Astra Kino Plön, Plön, Tel: +49 4522 / 2406

- 18 MO** ■ 19:00 Uhr - 21:00 Uhr
Klima Film Festival Plön RESTART
Vorträge & Lesungen; Bildung
Veranstalter: Astra Kino Plön, Plön, Tel: +49 4522 / 2406
- 18 MO** ■ 19:30 Uhr
Schleswig-Holstein Musik Festival
Klassik; Konzerte
Veranstalter: Schleswig Holstein Musik Festival
- 23 SA** ■ 11 - 15 Uhr
Zeit nur für mich – Me-Time in Achtsamkeit mit und in der Natur genießen in der Alten Schlossgärtnerei
Veranstalter: Silke Müller-Uloth, 24327 Blekendorf, Blekendorf
- 27 MI** ■ 18:00 Uhr
Auf den Spuren der Prinzen mit dem Rad
Anmeldung erforderlich
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See, Plön, Tel: +49 4522 / 50950
- 27 Mi** ■ 19:30 Uhr
Schleswig-Holstein Musik Festival
Veranstalter: Schleswig-Holstein Musik Festival

Trauerwandern mit der Plöner Hospiz Initiative e.V. und der Hospizinitiative Eutin e.V. mit ausgebildeten Trauerbegleiterinnen.

Treffpunkt ist in Plön vor dem DANA, Fünf-Seen-Allee 2 um 14,00Uhr am 10. Juli 2022 ohne Anmeldung.

Einsamkeit ist unsichtbar, Alleinsein macht einsam. Ansprache fehlt. Aufgaben lassen sich schwer durchführen, alles fällt schwer und der Sinn erschließt sich nicht mehr. Kommunikation bleibt viel zu oft aus, da der Partner fehlt und die Umgebung sich zurück zieht. Wer nimmt mich als Trauernder noch wahr? Einsamkeit macht oft kann krank. Wo ich fremd bin, gehe ich auf Rückzug. Zuhause mache ich die Türen zu und keiner sieht mich mehr. Die Rituale fehlen und für mich alleine ist alles so sinnlos geworden. Ich kann Alltagsabläufe nicht mehr mit Sinn füllen, da sich alles anders anfühlt und abläuft, ohne die verlorene Person an meiner Seite.

Wo finde ich dann Gefährten in ähnlicher Situation, die nachempfinden, wie es mir in der Einsamkeit geht? Dies kann beim Trauerwandern anders werden, wo Begegnungen neue Kontakte ermöglichen, wenn sich jeden 2. Sonntag im Monat Menschen begegnen, die sich auf den Weg machen, um mit anderen in gleicher Lebenssituation für eine Zeit zusammen zu sein, um ihre Einsamkeit abzulegen. Daraus können neue Verabredungen entstehen. Interessierte Personen kommen zu den Treffen, zum DANA, um von dort für eine gute Stunde zu gehen, zu reden, oder zu schweigen, zu hören, zu sein und zu spüren. Wir Trauerbegleiterinnen freuen uns auf alle interessierten WegbegleiterInnen.

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!

RICHTER
BAUSTOFFE

■ 24329 Behl · Grotenhof 4
Fon: 0 45 22 / 5 02 69-0
Fax: 0 45 22 / 5 02 69-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 6.30 - 17 Uhr
Samstag von 8 - 13 Uhr

■ 24306 Plön · Behler Weg 7
Fon: 0 45 22 / 50 08-0
Fax: 0 45 22 / 50 08-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 8 - 19 Uhr
Samstag von 8 - 16 Uhr

W W W WERKERS WELT

www.richterbaustoffe.de

• Traumhafter Panoramablick über Plön: schöne 3-Zimmer-Eigentumswohnung als Kapitalanlage •

Erdgeschoss, 3 Zimmer, 91,64 m² Wohnfläche, 2 Badezimmer, Abstellraum, Balkon, Kellerraum, Carportstellplatz

Kaufpreis: **345.000 €**

Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

• Großzügiges Einfamilienhaus in ruhiger Feldrandlage von Dersau •

155,45 m² Wohnfläche, 6 Zimmer, Kachelofen, 790 m² Grundstücksfläche, Gartenschuppen Garage, Carport, 93,73 m² Nutzfläche im Keller

Kaufpreis: **499.000 €**

Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

• Baugrundstück im Herzen von Dersau •

Grundstücksgröße ca. 728 m², bebaubar nach § 34c BauGB

Kaufpreis: **159.000 €**

Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

Gerd Meyer Immobilien GbR

Telefon 0 45 22 - 40 45

Kreuzworträtsel

// VON HENNING REESE

waagrecht

- 1 Hauptstadt der Elfenbeinküste
- 10 ... Frühling
- 11 Temperatureinheit
- 12 kochsalzhaltiges Wasser
- 13 feste Redewendung
- 16 franz. Fluss
- 18 a vista (kurz / bei Vorlage zahlbar)
- 19 Abonnement (kurz)
- 20 ...top
- 21 ...denken
- 24 Bruder des Kain
- 25 Stadt an der Saale
- 26 warum ... !?
- 28 Technische Hochschule (kurz)
- 29 ital. Wirtshaus
- 32 eine Vogelart
- 34 da geht ein anderer leer aus!
- 35 Schicksal
- 36 nicht Bertas!
- 37 ...katen
- 38 ...ba
- 39 engl. – oder
- 40 franz. Stadt
- 41 Stadt in Japan
- 42 Kfz.-kennz. in Niedersachsen

senkrecht

- 1 ein Nachtfalter
- 2 Ort in Graubünden
- 3 Wohnung des Fuchses in der Tierfabel
- 4 Menschenfresser in franz. Märchen
- 5 ... Lanka
- 6 spitzbogig
- 7 ...loge
- 8 indisches Lehrbuch der Erotik
- 9 Kfz.-kennz. in S-H
- 14 ...stellen
- 15 die Kobra ist's (z.B.)
- 17 ...green
- 22 Kfz.-kennz. in Niedersachsen
- 23 ... Gebühr
- 27 ein Staat
- 29 wohl...
- 30 Vereinigte Deutsche Studentenschaften (kurz)
- 31 ...holz
- 33 ... Ghost
- 34 span. Maler
- 39 ...tave
- 40 circa (kurz)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	
10					11				
12	2			13	14				15 3
16				17	18		19		
20				21	22		23		
		24				25			
26					27				
			28		29	30		31	
32	33			34		1			
35				36				37	
38			39			40			5
	41							42	



Das versteckte Lösungswort im Juni hieß: **FIXSTERN**



Einfach Miteinander.

**Wenn die Partnerschaft
Tradition wird.**



Förde Sparkasse

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de